

1. Fondsname:
IAM Fair Value Zukunft
2. Fondsgesellschaft:
MK Luxinvest SA
3. Depotbank
HSBC Trinkaus Investment Managers SA
4. Fondsmanager: (Name, Vorname; Telefon; Mail)
Janovjak, Patrik
Telefon +41 (0)61 277 72 64
patrik.janovjak@sarasin.ch
5. Währung:
EUR
6. Erstemission:
15.03.2007
7. Art des Fonds:
Dachfonds
8. Fragen für alle Anteilsklassen des Fonds:
 - 8.1. WKN / ISIN: A0MMMM / LU0275529435
 - 8.2. Typ (Ausschüttend/Thesaurierend): Thesaurierend
 - 8.3. Ausgabeaufschlag (in Prozent): bis zu 5,26 % des Nettoanlagebetrages
 - 8.4. Verwaltungsgebühr(in Prozent): 0,9%
 - 8.5. Total Expense Ratio 2009: 5,53%
 - 8.6. Portfolio-Turnover-Rate (PTR) 2009: 77,41%
 - 8.7. Mindestanlagesumme? EUR 1000
 - 8.8. Sparplan möglich (Mindestsumme)? Ja, monatlich EUR 50, vierteljährlich EUR 200
 - 8.9. Vermögenswirksame Leistung möglich? Nein
9. Fondsvolumen (Stand Anfang [1.1.], Mitte [30.6.] und Ende [31.12.] letzten Jahres)
01.01.2009: EUR 2,8 Mio.
30.06.2009: EUR 2,9 Mio.
31.12.2009: EUR 3, 3 Mio.
10. Prozentuale Entwicklung seit Auflage am 15.03.2007 bis 30.04.2007: -33.90%
11. Kurs 1.1.2009: EUR 6,6
12. Kurs 1.1.2010: EUR 7,64
13. Sharpe-Ratio 2009: 1,48
14. Sharpe-Ratio 2010 (30.04.2010): 0,56
15. Mittelzufluss im Jahr 2009: EUR 197 389,27

16. Mittelzufluss im Jahr 2010 (bis 30.04.2010): EUR 77 429,18

17. 10 größte Positionen zum Stichtag 30.04.2009:

Dexia Sustainable-Nth America.	12,51
Sarasin I.-Oekos.Eq.Gl.Aa	10,39
Sarasin Inv.-Sustainable Water	7,88
Pioneer Fds - Global Ecology	7,60
Sarasin Inv Sustain Eq Europe	5,72
Sarasin Inv.-Sustainable Bond Euro	4,80
Dexia Sust.-Euro Cor.Bd.C	4,66
J.Bear Multip.-Sam Sus.W.	4,13
Dexia Sustainable - Pacific C Cap	4,08
Fisch U.-Fisch Cb-Sunstainbl.Fd.	3,82

18. Branchenaufteilung zum Stichtag 30.04.2009
n/a

19. Länderaufteilung zum Stichtag 30.04.2009 (in Prozent):
n/a

20. Hat der Fonds einen regionalen Anlageschwerpunkt?
Welt

21. Anlagestrategie

Das Ziel der Anlagepolitik ist es, im Rahmen einer längerfristigen Strategie unter Berücksichtigung von Aspekten einer nachhaltigen Entwicklung einen stabilen und kontinuierlichen Wertzuwachs in Euro zu erwirtschaften. Unter einer nachhaltigen Entwicklung wird dabei eine Wirtschafts- und Lebensweise verstanden, welche den Bedürfnissen der heutigen Generation entspricht, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden, ihre eigenen Bedürfnisse zu befriedigen. Im Zentrum stehen dabei die Verantwortung gegenüber unserer Umwelt, ein bewusster Umgang mit endlichen Ressourcen und ein schonender Einsatz von Humankapital. Bei der Auswahl der einzelnen Zielfonds werden neben finanziellen im besonderen Maße ökologische, soziale und ethische Kriterien berücksichtigt. Ökologische Kriterien können z. B. sein: Die Qualität einer Umweltstrategie und ihre Umsetzung mittels eines Umweltmanagementsystems, die Berücksichtigung ökologischer Kriterien in der Lieferantenauswahl, Umfang und Entwicklungstendenz von Emissionen in der Produktion, die ökologische Qualität von Produkten (nicht abschließend). Nach ökologischen Aspekten werden entweder erneuerbare Ressourcen sparend oder nicht-erneuerbare Ressourcen effizient eingesetzt. Soziale Aspekte berücksichtigen die Beziehung von Unternehmen und Schuldner zu ihren wesentlichen Anspruchsgruppen wie z. B. Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten, Geldgebern und der Öffentlichkeit.

Das Fondsmanagement investiert dabei bewusst in Investmentvermögen, die unterschiedliche Nachhaltigkeitsstrategien anwenden, um das Vermögen breiter zu diversifizieren. Bei der Auswahl der Zielfonds wird auf eine Mischung von unterschiedlichen Nachhaltigkeitsstrategien (z. B. unterschiedliche Gewichtungen der Kriterien; d. h. Zielfonds können nur einzelne

oder einen großen Teil möglicher Kriterien bei ihrer Titelauswahl berücksichtigen) und Research-Ansätzen geachtet. Darüber hinaus kommen Zielfonds in Frage, die in spezielle aus ökologischen oder sozialen Gesichtspunkten attraktive Themen resp. Branchen investieren, wie z. B. Gesundheit, erneuerbare Energien, Umwelttechnologie, Bionahrungsmittel. Zu diesem Zweck wird das Teilfondsvermögen weltweit in Aktien-, Renten und Geldmarktfonds und zwar nur in Fonds des offenen Typs angelegt.

22. Anlagekriterien (ökologisch, ökonomisch und sozial) mit

22.1. Negativkriterien (Gründe für den Ausschluss von Unternehmen, bitte möglichst genau)
Die im Fonds enthaltenen Nachhaltigkeitsfonds berücksichtigen zum grossen Teil Ausschlusskriterien.

22.2. Positivkriterien (Gründe für die besonders positive Bewertung von Unternehmen)
Bei externen Fondsanbietern wird deren Bewertungsprozess und Nachhaltigkeitsdefinition analysiert und auf dieser Basis darüber entschieden, ob unser Qualitätsanspruch in Bezug auf Nachhaltigkeit damit gewährleistet werden kann. Insbesondere bei der Aufnahme von neuen Anlageklassen erfolgt eine Diskussion zwischen dem Portfoliomanagement und den Nachhaltigkeitsanalysten über die Vor- und Nachteile der Anlage für eine nachhaltige Entwicklung.

22.3. Wie wird die Einhaltung der Anlagekriterien sichergestellt?
Der Leiter des Nachhaltigkeitsresearch ist bei der Anlageausschusssitzung der Portfoliomanager anwesend.
Eine organisatorisch unabhängige Einheit überwacht die Portfolios anhand der vom Nachhaltigkeitsresearch erstellten Anlageuniversum-Liste
Die Zugehörigkeit zum investieren Anlageuniversum ist Teil des Audits.

23. Erstellen Sie eigene Ratings? (Wenn nicht, bitte weiter mit Frage 24)

Ja

23.1. Was prüft das Nachhaltigkeitsresearch?
Es überprüft, inwiefern die Unternehmen den positiven und negativen Kriterien entsprechen (siehe 22).

23.2. Wie erfolgt das Research (per Telefon, per Fragebogen, Besuchen vor Ort)?
Sarasin Sustainable Investment® benutzt (u. a.) folgende Quellen:

- allgemein zugängliche Unternehmensinformationen
- die tägliche Auswertung von mehreren hundert Zeitungen/Zeitschriften durch Pressedienste
- spezialisierte elektronische Medien und Internet
- Research-Berichte
- Unternehmensbesuche und -kontakte
- Kontakte zu Nicht-Regierungsorganisationen
- Informationen spezialisierter Institutionen im In- und Ausland

Diese Informationen werden vom jeweiligen Analysten anhand eines umfangreichen Kriterienkataloges interpretiert. Die Ergebnisse werden für jedes einzelne Kriterium in einen Wert umgewandelt und (zusammen mit der verwendeten Dokumentation) in eine selbst entwickelte Datenbank-Software eingegeben. Mittels eines Scoring-Verfahrens werden diese Daten ausgewertet. Das Ergebnis wird durch den Analysten auf Plausibilität hin überprüft. Abschliessend erfolgt eine Peer-review.

- 23.3. Wie viele Mitarbeiter hat Ihre (Nachhaltigkeits-) Research Abteilung?
9 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
24. Wenn Sie kein eigenes Nachhaltigkeits-Research betreiben, gibt es dafür einen externen Dienstleister? n/a
- 24.1. Name der externen Nachhaltigkeitsagentur? Andere Möglichkeit? n/a
25. Wie oft findet das Nachhaltigkeits-Research statt?
Die Analysten behalten laufend die ihnen überantworteten Sektoren und Unternehmen im Auge (z.B. technologische Entwicklungen, neue Erkenntnisse). Bestehende Unternehmensbewertungen werden alle 1-1.5 Jahre neu erstellt bzw. angepasst, ausser aktuelle Anlässe (z.B. grobe Verstöße gegen Nachhaltigkeitskriterien etc.) erfordern eine sofortige Überprüfung.
26. Gibt es einen Anlageausschuss, der auch Nachhaltigkeit untersucht? Nein.
- 26.1. Wer sind die Mitglieder und wie erfolgt deren Auswahl
- 26.2. Wie ist der Anlageausschuss in den Investmentprozess eingebunden?
- 26.3. Wie oft prüft er die Anlagepraxis des Fonds? (zeitlicher Abstand, Turnus)
27. Veröffentlichen Sie Verstöße gegen Anlagekriterien von Unternehmen, in die der Fonds investiert? Nein
- 27.1. Wo werden sie veröffentlicht? n/a
28. Was geschieht bei spontanen Ereignissen oder Erkenntnissen (Beispiel: Telekom-Skandal)
n/a
29. Wie flexibel können Sie mit dem Fonds in Krisenzeiten reagieren?
Im Rahmen der im Fondsprospekt genannten Möglichkeiten jederzeit.
- 29.1. Sind Absicherungsstrategien möglich?
Ja
- 29.2. Im welchem Umfang kann die Cash-Quote erhöht werden?
50%

29.3. In welche Assets kann der Fonds investieren?

Das Teilfondsvermögen kann, je nach Einschätzung der Marktlage, zu 50 % in Aktienfonds, zu 100% in Rentenfonds und zu 100 % in Geldmarktfonds sowie auch zu 100 % in Mischfonds investiert sein

30. Was tun Sie als (Fonds-) Gesellschaft intern im Bereich Umweltschutz?
s. Nachhaltigkeitsbericht 2008

31. Welche Aktivitäten ergreifen Sie bisher, um Ihren Einfluss im Bereich Nachhaltigkeit als Investor auszuüben? (z.B.: Sprechen Sie bei Hauptversammlungen den Bereich Nachhaltigkeit an?)
n/a

32. Welche Möglichkeiten sehen Sie, über Ihr investiertes Kapital Druck auf Unternehmen auszuüben, um diese zu nachhaltigerem Wirtschaften anzuregen?
n/a

33. Bitte nennen Sie uns drei Gründe, weshalb Anleger in Ihren Fonds investieren sollten anstatt in ein Konkurrenzprodukt:

1. Erfahrung: Bank Sarasin & Cie AG ist seit fast 20 Jahren erfolgreich im Bereich Nachhaltiges Investment tätig
2. Kompetentes Team – alles aus einer Hand: Wir verfügen über ein eigenes stabiles Spezialistenteam mit 9 Analysten (hier auch Fachspezialisten wie z.B. Physiker, Biochemiker) und 11 Portfoliomanagern mit jahrelanger Berufserfahrung: Die Erfahrung hat gezeigt, dass nachhaltige Vermögensverwaltung eine integrierte Vorgehensweise erfordert. Nur so können ökologische und soziale Information zusammen mit den klassischen finanzanalytischen Kriterien einen wirkungsvollen Beitrag leisten, Portfoliorisiken zu senken und Chancen zu nutzen.
3. Fundierte Recherche: Die Bank Sarasin ist Nachhaltigkeitspionier, Innovator und hat mit ihrem Research-Ansatz Maßstäbe (z. B. Best-in-class) gesetzt. Wir haben fundierte Studien zu Nachhaltigkeitsthemen seit 1999 veröffentlicht – beispielsweise unsere jährliche Solarenergie-Studie.